

Die Lebenslüge - Wird alles gut?

Von JosiCrazy

Kapitel 7: Was ist los?

Es vergingen ein paar Tage, bis ich meine Mission bekam. Diese absolvierte ich erfolgreich.

Nun bin ich mittlerweile schon zwei Wochen in Konoha und es geht mir echt super. Tsunade meinte noch nichts zu meinen Kunai, was mich auch nicht sonderlich stört. Jetzt hab ich mich auch mit jeden mehr angefreundet und kenne auch schon viele Macken von manchen. Lee ist da keine Ausnahme.

Gestern erst kam er von einer Mission allein zurück. Er sollte, soweit ich von Tenten gesagt bekam, nur die Umgebung absuchen, da jemand etwas verloren hatte. Scheinbar hatte er dies auch gefunden und kam mit einer abgeschlossenen Mission zurück. Zu meinem Glück war ich zu dem Zeitpunkt gerade bei Izumo und Kotetsu, um ihnen eine Nachricht von Tsunade zu überbringen. Gerade als ich fertig war mit erklären, kam Rock Lee ins Dorf gerannt und schrie fröhlich. "Ich, Rock Lee, habe die schwierige Mission erfolgreich bestanden. Sensei Gai, seien sie stolz auf mich!", dabei macht er einen Schritt nach vorne, zeigte mit dem Daumen nach oben und setzte sein Grinsen auf. Kotetsu, Izumo und ich schauten ihn dabei nur entgeistert an. Dies bemerkte der Verrückte und kam auf uns zu gerannt. Knapp vor mir, wie bei seiner Vorstellung vor zwei Wochen, blieb er stehen und grinste mich an. Während ich mich an dem Tisch abstützte, um nicht umzukippen, fing er an zu erzählen. "Yuki, meine Mission war ein voller Erfolg!" Ich ging erstmal etwas weiter von ihm weg. "Du musstest nur etwas suchen. Das hätte sogar Konohamaru geschafft." Izumo und Kotetsu lachten, während Lee empört war. "Ich geh dann mal wieder. Schau ihr beiden.", verabschiedete ich mich von den Beiden. Ich ging los und Lee kam hinterher. "Willst du damit sagen, dass ich wie Konohamaru bin?" - "Nein. Nur die Mission war so eine." - "Niemals!" - "Lee, dass war eine D-Rang Mission. Ich frag mich eh, wie du die bekommen hast.", sagte ich während ich weiter ging, um einkaufen zugehen. Lee war mittlerweile mehr als traurig. "Nein! Ich hab die Mission unter Einsatz meines Lebens erledigt." - "Wenn du meinst.", murmelte ich und verschwand in dem nächsten Einkaufsmarkt.

Seit diesem Zeitpunkt meidet mich Lee. Wenn er meint...

Ich red echt oft mit Shikamaru. Doch seitdem Asuma davon weiß, dass ich bei Shika einmal übernachtet hatte, ärgert er uns damit sehr. Er meint immer, wenn ich gerade mit Shika rede, auftauchen zu müssen und anzufangen, wie sehr seine Eltern doch hofften, dass er so ein Mädchen wie mich findet. Dann fängt er an darauf einzureden und sagt immer, irgendwann werden wir zusammen alt werden.

Ich mag Asuma ja, aber so ist er manchmal echt nervig.

Seit meiner ersten Mission, darf ich nur noch Botengänge machen. Der Weiteste war

nach Iwa-Gakure. Ich hatte bis jetzt nur solche Gänge. Langsam hatte ich keine Lust mehr. Tsunade meinte zwar, so lerne ich die Gegend besser kenne, aber trotzdem. Das war echt mies. Dennoch will ich nicht zu ihr und mich beschweren, denn ich bin erst zwei Wochen hier.

Heute war Training angesagt mit Sai, Choji, Naruto und Kiba. Die anderen Mädels konnten nicht, deshalb war allein. Dies machte mir aber nicht viel aus.

Da wir eine ungerade Zahl waren und wir keine Lust hatten zu losen, spielten wir Schere-Stein-Papier und die beiden, die als ersten verloren, durften gegeneinander antreten.

"Habt ihr alles verstanden?", fragte Kiba. "Ja.", meinte ich und wir fingen an. Sai und Naruto durften gegeneinander kämpfen. Ich setzte mich auf den Boden und schaute gespannt zu. Choji setzte sich an einen Baum und holte eine Chips Tüte raus, während sich Kiba auf Akamaru setzte und mit dem Kampf zusah.

Sai's Kampfstil gefiel mir. Sowas sieht man nicht alle Tage, dass jemand mit Zeichnungen kämpft. Und die noch sehr erfolgreich, denn er gewann mit Leichtigkeit. Naruto war schnell an einem Baum von ihm gekettet. "Nicht schlecht.", meinte nun ich und grinste. "Kaum sitzt man, ist es schon vorbei.", lachte Kiba. "So, wer als nächstes?", fragte ich nun. "Choji, du gegen Yuki-chan!", sagte Naruto, während er sich hinsetzte. Choji packte seine Chips weg und stand auf.

Gerade als es losgehen sollte, kam ein Anbu. "Yuki Ichinose. Du sollst sofort zur Hokage Tsunade gehen.", teilte dieser mir mit und verschwand. "Was hast du angestellt?", fragte Kiba mich. "Nichts. Eigentlich...", dachte ich nach. „Dann geh mal lieber, sonst bekommst du vielleicht noch mehr Ärger, Yuki-chan.", gab Naruto von sich. "Na gut. Bis später dann.", verabschiedete ich mich und sprang auf das nächste Dach.

Kurze Zeit später war ich bei der Hokage angekommen und stand vor ihr. „Schon, dass du so schnell hierher gekommen bist.", meinte Shizune. Tsunade-sama saß auf ihrem Stuhl, gedreht in Richtung Fenster. "Yuki, wir haben dein Kunai nun analysiert.", fing sie ernst an. "Und? Warum?", fragte ich. "Dein Teleportieren kam mir eigenartig vor, da es eigentlich nicht so benutzt werden kann von Shinobi." Jetzt war ich verwirrt. "Das bedeutet?" - "Wie hast du es erlernt?" - "Erlernt? Ich konnte es von Anfang an. Ich konnte mich von Anfang an zu einer markierten Stelle teleportieren"